



3 Abbauflächen

B/H/Bo/W/K/L: Bei Beschränkung der bauzeitlichen Flächenanspruchnahme durch das Zwischenlager auf vegetationsarme Rohböden (O641) und Einhaltung eines Mindestabstands von 5 m zu beliebigen Baumstrukturen entstehen keine erheblichen Auswirkungen.

2 Siedlungsbereiche

B H Bo W K L

B: Entlastung (L) von bisher in der Beeinträchtigungszone liegenden strukturalien Gärten (P23).
 H/Bo/W/K/L: Keine erheblichen Beeinträchtigungen, da im Bezugsraum nur Entlastungseffekte.

1 Straßenkörper übergeordneter Straßen

B H Bo W K L

B: Versiegelung (V) von mäßig artreichen Säumen und Staudenflächen trocken-warmer Standorte (K121-GB00BK) und Grünflächen entlang von Verkehrsflächen (V51).
 H: Entlastung (L) von bisher in der Beeinträchtigungszone liegendem Laubmischwald (L61, L71, L81) und Nadelmischwald (N721, N722).
 Bo: Versiegelung von künstlichen Böden anthropogener Ursprungs mit hoher Vorbelastung (durch flächenbezogene Bewertung abgedeckt).
 W/K/L: Der Eingriff führt nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen.

4 Forste des Harter Holzes

B H Bo W K L

B: Versiegelung (V), Überbauung (U) bzw. bauzeitliche Besiegelung (Z) von Einzelbäumen (B31x), Laubmischwald (L61, L71, L81), Nadelmischwald (N71, N72), Waldmähel (W12), Vorkeld (W1), Krautfluren (K1), K12), magerer Wiesenschnitt (K12-GB00BK) und Abbaufläche mit Sukzession (O642-W00BK).
 H: Entlastung (L) von bisher in der Beeinträchtigungszone liegendem Laubmischwald (L61, L71, L81), Nadelmischwald (N721, N722), Vorkeld (W1), Abbaufläche mit Sukzession (O642-W00BK) und Krautfluren (K12).
 Bo: Versiegelung (V) von Nadelforst (N11), Intensivgrünland (G11) und Grünwegen (G33).
 W: Entlastung (L) von bisher in der Beeinträchtigungszone liegendem Laubmischwald (L61, L71, L81), Nadelmischwald (N721, N722), Vorkeld (W1) und Krautfluren (K12).
 K: Auf Grund des hauptsächlich angrenzenden Waldes, der geringen Siedlungsdichte und der Vorbelastung durch die bestehende Straße sind keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten und somit auch keine Beeinträchtigungen der Klimafunktion im Sinne des Waldgesetzes (Art. 1 Abs. 1 Nr. 1) zu erwarten.
 L: Es kommt zu keinen erheblichen Veränderungen der Landschaftsbildes. Die Entlastung führt nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen.

5 Siedlungsnaher Offenlandflächen

B H Bo W K L

B: Bauzeitliche Inanspruchnahme (Z) von mageren bis frischen, mäßig artreichen Krautfluren (K121-GB00BK, K122-GB00BK, K122) durch eine Bauzeitanforderungsfläche.
 H: Inanspruchnahme von Habitaten mit allgemeiner Bedeutung für die Tierwelt (durch flächenbezogene Bewertung abgedeckt).
 Bo: Profitoration z. gestörter Böden (durch flächenbezogene Bewertung abgedeckt).
 W/K/L: Der Eingriff führt nicht zu erheblichen Beeinträchtigungen.



Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising	Tel: 0816113015 Fax: 0816112088 info@gruenplan-gmbh.de http://www.gruenplan-gmbh.de	bearbeitet: Juli 2023 gezeichnet: Juli 2023 geprüft: Juli 2023 Freising, Juli 2023	H. Kalthamer H. Kalthamer P. Schmid
---	--	---	---

Staatliches Bauamt Traunstein Rosenheimer Straße 7 83278 Traunstein Tel.: 08 61 674-0, Fax: 08 61 1 56 81, E-Mail: poststelle@sbats.bayern.de	bearbeitet: gezeichnet: geprüft: PSP Nr.: Projekt:	August 2023 Tholler/Roschutt P10 Ausbau Harter Holz	
--	--	---	--

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Traunstein Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 299_3160_0_145 bis B 299_3140_0_289 PROJIS-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 2 Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan Blatt 2 Maßstab: 1:1.000
--	---

B 299 A 94 AS Alttötting - Trostberg
Ausbau Harter Holz
Bau-km 0+000 bis 1+700

aufgestellt: Staatliches Bauamt Traunstein Rita Utz, Stadtkonzeption Traunstein, den 21.08.2023	
--	--